## Junge Pflanzexperten stehen im Blickpunkt

Der Pflanzkalender der Helmlinger Grundschüler gewinnt den Landesgartenschau-Wettbewerb

Von unserem Mitarbeiter Thomas Hartmann

## Rheinau-Helmlingen.

Nach zwei Erfolgen in den Vorjahren hat die Grundschule Helmlingen zum dritten Mal in Folge einen Landesgartenschau-

Wettbewerb gewonnen, diesmal in Schwäbisch Thema Gmünd zum ..Pflegeleichte Stauden für Garten und Dach". Die Viertklässler beteiligten sich am Wettbewerb, der vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft, Baden-Württemberg (LOGL) ausgelobt wurde. In der Einladung zur Landesgartenschau wurde noch nichts über die Platzierung verraten, so dass die Spannung zur Preisverleihung hochgehalten wurde.

Die Schüler der vierten Klasse stellten mit Klassenlehrerin Sabine Lehre einen großen Staudenkalender zusammen, der den ganzen Jahresablauf von der Pflanzung und der Pflege bis zur Blüte wiedergab. Fotos ergänzten die Texte der Kinder. Die

Preisverleihung übernahmen LOGL-Präsident Erhard Hahn, Professor Hubert Möhrle (Vorsitzender der Landesgartenschauen Baden-Württemberg), Joachim Hauck (Ministerialdirigent für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz) sowie Moderatorin Bärbel Schlegel. Sie entlockte den Kindern bei



DIE PFLANZUNGEN von 489 Blumenzwiebeln begann im vergangenen Oktober in einem Staudenbeet rund um das Insektenhotel. Der "Staudenkalender" der Viertklässler hat Vorbildfunktion.

Foto: Archiv th

der Preisverleihung dann interessante Geschichten rund um das gesamte Pflanzjahr. Im voll besetzten Bus machten sich Schüler, Lehrer, Eltern und Freunde gespannt auf die Fahrt zur Landesgartenschau. "Wir begrüßen die Sieger aus der deutschen Toskana, die Grundschule Helmlingen", wurde angekündigt, und die Bekanntgabe der Siegerplatzierung löste direkt großen Jubel aus. Neben einem Geldbetrag und einem Gutschein für Stauden, konnte Lehrerin Sabine Lehre die Siegerurkunde und eine Lavendelpflanze entgegennehmen.

Rund um das Insektenhotel, direkt neben dem Schulgarten begannen die Ar-

beitseinsätze im vergangenen Oktober. 489 Blumenzwiebeln, samt Dünger und Bodenaktivator brachte Anke Schwarz aus Bodersweier mit. Ihre Firma "Gartenzeiten Schwarz" spendierte alle Pflanzen und Zutaten. Unter ihrer fachkundigen Anleitung gingen die 16 Schüler mit Eifer ans Pflanzen. Heinz Zimpfer, Vorsitzender des Obstund Gartenbauvereins Helmlingen, hatte die Fläche zuvor bereits vorbereitet. Er begleitete zudem das Projekt über die gesamte Zeit.

"Das Staudenbeet und die bepflanzten Schuhe auf dem Dach des Insektenhotels sind ein echter Hingucker. Für die Kinder ist es eine schöne Abwechslung in der Natur arbeiten zu können und die Entwicklung der Pflanzen zu beobachten", lobte Schulleiterin Mona Fischer-Lotz zudem die Nachhaltigkeit, die für den Schulhof geschaffen wurde. Nach dem "Apfelbuch" und der "Blumenwiese", war dies die dritte

Ehrung für die Helmlinger Grundschule. "Ehrensache, dass wir uns nächstes Mal wieder beteiligen, um den vierten Stern zu holen", spielte Mona Fischer-Lotz auf den vierten Stern für die deutsche Fußball-Nationalmannschaft an und hofft auf die Fortschreibung der Erfolgsgeschichte.